

Allgemeine Einkaufsbedingungen für Dienstleistungen // Thales Suisse SA und Thales Simulation & Training AG

1. Ausschlussliche Geltung

1.1 Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen gelten für alle von Thales Suisse SA bzw. Thales Simulation & Training AG (nachfolgend "Thales" oder "Partei" genannt) getätigten Einkäufe. Durch die Annahme einer Bestellung anerkennt der Lieferant der Dienstleistung (nachfolgend "Lieferant" oder "Partei" genannt) diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen.

1.2 Abweichende oder zusätzliche Bedingungen, insbesondere auch allgemeine Verkaufsbedingungen des Lieferanten, gelten nur, wenn sie ausdrücklich und schriftlich vereinbart werden.

2. Anwendungsbereich

2.1 Diese Einkaufsbedingungen sind insbesondere anwendbar auf Abschluss, Inhalt sowie Durchführung von Verträgen für Beratungsleistungen, Support und Schulung. Art und Umfang der zu erbringenden Dienstleistungen werden im jeweils anzuwendenden Einzelvertrag definiert und festgelegt. Der Einzelvertrag kann die Form einer von Thales schriftlich bestätigten Offerte, eines Vertrages oder einer Auftragsbestätigung annehmen (nachfolgend „Vertrag“ genannt). Im Falle von Widersprüchen geht der Vertrag vor.

3. Bestellungen

3.1 Bestellungen sind nur dann gültig, wenn sie von Thales schriftlich erteilt werden.

3.2 Wo der Abschluss von einer Auftragsbestätigung abhängig gemacht wird, ist Thales nur gebunden, wenn diese Bestätigung keine Abweichungen von der Bestellung aufweist.

4. Preise

4.1 Sofern nichts anderes vereinbart ist, gelten die im Vertrag genannten Preise als Festpreise (exkl. MwSt.).

4.2 Preiserhöhungen – aus was für Gründen auch immer – sind nicht zulässig.

4.3 Im Preis enthalten sind alle Sozialversicherungsbeiträge sowie die Beiträge zur Abdeckung der Risiken Krankheit, Invalidität und Tod für die Mitarbeitenden des Lieferanten. Die Preise stellen die vollständige Entschädigung des Lieferanten für die Erbringung der Dienstleistung dar. Thales schuldet weder Sozialleistungen noch andere Entschädigungen oder Beiträge.

4.4 Sofern im Vertrag vereinbart, können angemessene Reisekosten und andere notwendige Auslagen zusätzlich unter Beilage des schriftlichen Beleges in Rechnung gestellt werden.

5. Zahlungsbedingungen

5.1 Die Vergütung ist geschuldet mit Genehmigung der monatlichen Abrechnung der erbrachten Stunden oder nach Lieferung und Abnahme der erbrachten Dienstleistungen. Die Zahlung erfolgt innert 60 Tagen nach Erhalt der Rechnung. Thales behält sich das Recht der Verrechnung mit Gegenforderungen vor.

6. Lieferfrist

6.1 Für die Lieferung der Dienstleistungen ist der im Vertrag vereinbarte Liefertermin massgebend.

6.2 Bei Terminüberschreitungen können im Vertrag vereinbarte Konventionalstrafen mit Zahlungsforderungen verrechnet werden.

6.3 Muss der Lieferant annehmen, dass die termingemässe Lieferung ganz oder teilweise nicht möglich ist, hat er dies Thales unverzüglich unter Angabe der Gründe und der geschätzten Dauer der Verzögerung schriftlich mitzuteilen. Die gesetzlichen Verzugsfolgen (Rücktrittsrecht, Schadenersatz) werden durch diese Mitteilung nicht aufgehoben.

6.4 Auf das Ausbleiben notwendiger, von Thales zu liefernden Unterlagen und ergänzender Informationen kann sich der Lieferant nur berufen, wenn er diese ausdrücklich und schriftlich verlangt hat. Die Lieferzeit wird dann in gegenseitigem Einvernehmen angemessen verlängert.

6.5 Hält der Lieferant die Lieferzeit nicht ein, so kann Thales ihm eine angemessene, für Thales wirtschaftlich zumutbare Nachfrist unter Hinweis auf die gesetzlichen Folgen bei Nichteinhalten (Rücktrittsrecht, Schadenersatz) ansetzen.

7. Erbringung der Dienstleistungen

7.1 Der Lieferant setzt nur sorgfältig ausgewählte und gut ausgebildete Mitarbeitende ein, die über die für die Erbringung der Leistungen erforderlichen Bewilligungen verfügen. Er ersetzt Mitarbeitende, welche nicht über das erforderliche Fachwissen verfügen oder sonstige die Vertragserfüllung beeinträchtigen oder gefährden. Er beachtet dabei insbesondere das Interesse von Thales an Kontinuität.

7.2 Die Parteien geben sich schriftlich Name und Funktion der für die Vertragserfüllung eingesetzten Mitarbeitenden bekannt.

7.3 Der Lieferant tauscht die eingesetzten Mitarbeitenden nur mit schriftlicher Zustimmung von Thales aus. Thales wird die Zustimmung nur aus wichtigen Gründen verweigern.

7.4 Der Lieferant hält die betrieblichen Vorschriften von Thales ein, insbesondere die Sicherheitsbestimmungen und die Hausordnung. Thales gibt die notwendigen Informationen rechtzeitig bekannt. Der Lieferant überbindet diese Verpflichtungen auf ihre Mitarbeitenden, Subunternehmer, Unterlieferanten und anderweitig beigezogene Dritte.

7.5 Die Bestimmungen der vorliegenden Ziff. 7 gelten auch für weiteres vom Lieferanten eingesetztes Personal, namentlich für freie Mitarbeitende.

7.6 Der Lieferant darf für die Erbringung seiner Leistungen Dritte (z.B. Zulieferanten, Subunternehmer) nur mit vorgängiger schriftlicher Zustimmung von Thales beiziehen. Er bleibt für die vertragsgemässe Leistungserbringung vollumfänglich verantwortlich.

7.7 Thales gibt dem Lieferanten rechtzeitig alle für die Vertragserfüllung erforderlichen Vorgaben bekannt. Allfällige weitere Mitwirkungspflichten von Thales werden in der Vertragsurkunde abschliessend vereinbart.

7.8 Der Lieferant informiert Thales regelmässig über den Fortschritt der Arbeiten und zeigt Thales sofort schriftlich alle vom Lieferanten festgestellten oder für ihn erkennbaren Tatsachen und Umstände an, welche die vertragsgemässe Erfüllung beeinträchtigen oder gefährden.

7.9 Thales hat jederzeit das Recht, den Stand der Vertragserfüllung zu kontrollieren und darüber Auskunft zu verlangen.

8. Corporate Responsibility

8.1 Der Lieferant verpflichtet sich, die Arbeitsschutzbestimmungen und die Arbeitsbedingungen am Ort der Leistungserbringung einzuhalten sowie den Grundsatz der Lohnleichheit von Mann und Frau. Als Arbeitsbedingungen gelten die Gesamtarbeitsverträge und die Normalarbeitsverträge. Wo solche fehlen, kommen die tatsächlichen orts- und berufsüblichen Arbeitsbedingungen zur Anwendung. Der Lieferant mit Sitz im Ausland hält die entsprechenden Bestimmungen ein, die am Ort der Leistungserbringung im Ausland gelten, zumindest aber die Kernübereinkommen der internationalen Arbeitsorganisationen.

8.2 Ferner verpflichtet sich der Lieferant, jegliche Art von Bestechung oder anderer Korruption zu unterlassen und den Schutz der internationalen Menschenrechte in jeder Form zu beachten.

8.3 Entsendet der Lieferant Arbeitnehmende aus dem Ausland in die Schweiz, um die Leistung auszuführen, so ist die anwendbare Schweizer Rechtsordnung zu beachten, insbesondere die Bestimmungen des Entsendegesetzes vom 8. Oktober 1999.

8.4 Generell gewährleistet der Lieferant die Einhaltung sämtlicher Bestimmungen der "Thales Integrity and Corporate Responsibility Charter".

8.5 Verstösse gegen diese Grundsätze gelten als Vertragsbruch und berechtigten Thales zum sofortigen Rücktritt vom Vertrag. Der Lieferant hat Thales den daraus erwachsenden Schaden zu ersetzen.

9. Garantie

9.1 Der Lieferant leistet Gewähr dafür, dass er die zur Erbringung der vereinbarten Dienstleistungen erforderlichen Qualifikationen sowie das Fachwissen gemäss dem aktuellen Stand der Technik besitzt und dass er seine Dienstleistungen getreu und sorgfältig gemäss den schriftlichen Instruktionen von Thales und den gesetzlichen Vorgaben erbringt.

9.2 Der Lieferant gewährleistet, dass er und von ihm beigezogene Dritte über alle Rechte verfü-

gen, um ihre Leistungen vertragsgemäss zu erbringen. Er ist insbesondere berechtigt, Thales die Rechte an den Arbeitsergebnissen im vertraglich vereinbarten Umfang einzuräumen.

9.3 Ist das Personal des Lieferanten in den Räumlichkeiten von Thales tätig, so leistet der Lieferant Gewähr dafür, dass sein Personal sämtliche betrieblichen Vorschriften von Thales sowie die entsprechenden Anweisungen einhält.

10. Schutz- und Urheberrechte

10.1 Sämtliche Informationen, Daten, Schriftstücke, Erfindungen oder andere Arbeitsprodukte, in jedwelter Form, ob materiell oder immateriell, die als Resultat oder bei Gelegenheit der Erbringung der Dienstleistungen des Lieferanten entstanden sind, stehen im alleinigen Eigentum von Thales. Thales ist die Eigentümerin aller Rechte an diesen Arbeitsprodukten. Der Lieferant tritt sämtliche Rechte an diesen Arbeitsprodukten unentgeltlich und frei von Rechtsansprüchen Dritter an Thales ab. Thales anerkennt, dass die Dienstleistungen oder Teile hiervon generelles Fachwissen oder vorbestehendes geistiges Eigentum des Lieferanten beinhalten. Die Rechte an solchem generellen Fachwissen oder vorbestehendem Eigentum verbleiben beim Lieferanten.

10.2 Thales kann über sämtliche Arbeitsergebnisse zeitlich, räumlich und sachlich uneingeschränkt verfügen. Die Verfügungsbefugnis umfasst sämtliche aktuellen und zukünftig möglichen Verwendungszwecke, namentlich die Nutzung, Veröffentlichung, Veräusserung und Veränderung. Die Veränderung umfasst insbesondere die Änderung, Weiterbearbeitung und Verwendung zur Schaffung neuer Arbeitsergebnisse.

10.3 Thales stehen sämtliche Rechte an allen Informationen betreffend die Produkte von Thales sowie die technischen Prozesse und/oder Dienstleistungen wie Pläne, Zeichnungen, technische Dokumente, Software etc. zu. Der Lieferant anerkennt diese Rechte, schützt sie mit geeigneten Mitteln und macht ohne vorangehende schriftliche Zustimmung von Thales diese Information weder als Ganzes noch als Teile davon einem Dritten zugänglich, noch benutzt er sie für einen anderen als den vereinbarten Zweck.

11. Geheimhaltung

11.1 Der Lieferant hat im Rahmen der Erfüllung seiner vertraglichen Pflichten alle Informationen über die Geschäfte, Angestellten und/oder Kunden/Lieferanten von Thales, sowie alle Informationen über Geschäfts- oder Fabrikationsgeheimnisse, inklusive Fabrikations- oder Lieferprozesse, heutigen und zukünftigen Forschungen, Entwicklungen oder Geschäftstätigkeiten von Thales, ihrer Tochtergesellschaften oder des Konzerns, die er von Thales in Verbindung mit der Erfüllung seiner Verpflichtungen gemäss diesen Einkaufsbedingungen erfahren hat, geheim zu halten. Überhaupt darf der Lieferant keine vertraulichen Informationen von Thales irgendwelchen Drittpersonen bekanntgeben oder zugänglich machen.

11.2 Die Geheimhaltungsbestimmungen behalten ihre Gültigkeit 5 Jahre über die Beendigung des Vertrages hinaus.

11.3 Der Lieferant überbindet die Geheimhaltungspflicht auf seine Mitarbeitenden, Subunternehmer, Unterlieferanten sowie weitere beigezogene Dritte.

12. Informationssicherheit / Datenschutz

12.1 Thales ist ein ISO/IEC 27001 zertifiziertes Unternehmen mit hohem Sicherheitsstandard. Daher hat der Lieferant alle notwendigen Vorkehrungen sowie angemessene organisatorische und technische Massnahmen zu treffen, welche die Vertraulichkeit und Authentizität der Daten gewährleisten. Diese Pflicht gilt auch für Unterlieferanten und Lieferanten des von Thales beauftragten Lieferanten. Von Thales anvertraute Daten müssen jederzeit sicher geschützt vor Zugriff Unberechtigter aufbewahrt und gespeichert werden. Wenn Lieferungen oder Leistungen des Lieferanten auch Software, Firmware oder Datensätze beinhalten, muss der Lieferant die notwendigen Massnahmen treffen, um jegliche Schwachstellen, Schadcodes und sicherheitsrelevante Ereignisse in den Lieferungen und Leistungen soweit wie möglich zu verhindern. Der Lieferant verpflichtet sich, Thales umgehend schriftlich über auftretende und/oder vermutete sicherheitsrelevante Ereignisse in Kenntnis zu setzen, soweit die Sicherheit der Daten von Thales oder an Thales gelieferte Daten betroffen ist oder vermutet wird. Thales ist dazu berechtigt, die Einhaltung dieser Vorschriften bei Bedarf und nach vorheriger Ankündigung in Form eines Audits zu überprüfen oder überprüfen zu lassen. Sämtliche durch Thales für die Auftragsbefriedigung bereitgestellten Daten, sind nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sicher zu löschen oder an Thales auszuhandigen.

12.2 Der Lieferant befolgt (a) die Europäische Verordnung 2016/679 über die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zeitpunkt ihres Inkrafttretens und (b) befolgt alle Regelungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten, die während der Laufzeit dieser Bestellung gelten (insgesamt "Anwendbare Datenschutzgesetze"). Der Lieferant verpflichtet sich die Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte ausserhalb des Europäischen Wirtschaftsraums zu unterlassen, ohne zuvor die Zustimmung der Thales eingeholt zu haben; und alle personenbezogenen Daten zu löschen, wenn sie für die Zwecke dieser Bestellung nicht mehr erforderlich sind oder auf Ersuchen von Thales.

12.3 Der Lieferant erkennt an, dass Sicherheit für Thales ein grundlegendes Anliegen ist und dass die Einhaltung der Sicherheitsanforderungen von Thales eine wesentliche und bestimmende Bedingung der Bestellung ist. Dies umfasst auch Bedingungen von Thales Kunden zum Umgang mit schutzwürdigen Informationen.

Der Lieferant hat die auf der Thales Website beschriebenen Sicherheitsverpflichtungen einzuhalten: <https://www.thalesgroup.com/de/countries/europe/thales-schweiz#dokumente-7031>

13. Exportkontrolle

13.1 Beide Parteien anerkennen, dass der Export von Dokumenten, IT-Lieferungen sowie Fachwissen Ausfuhrbeschränkungen unterliegen kann. Beide Parteien halten die betreffenden Vorschriften und Gesetze ein. Der Lieferant teilt Thales unaufgefordert mit, welche Lieferungen Ausfuhr- oder Wiederausfuhrbeschränkungen unterliegen. Der Lieferant wird Thales bei der Einholung einer notwendigen Exportgenehmigung angemessen unterstützen.

13.2 Ist eine allfällige notwendige Exportgenehmigung aus Gründen, die der Lieferant zu vertreten hat, nicht erhältlich, ist Thales zum sofortigen Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Der Lieferant hat Thales den daraus erwachsenden Schaden zu ersetzen.

14. Versicherung

14.1 Der Lieferant garantiert, für verursachte Schäden während der Vertragslaufzeit über eine Haftpflichtversicherung zu verfügen, insbesondere mit Deckung für Schäden in der Schweiz. Die Deckung hat mindestens dem Vertragswert zu entsprechen und ist in der Offerte des Lieferanten explizit zu bestätigen.

15. Vertragsdauer

15.1 Der Beginn und das Ende des Vertrages sowie die Kündigungsbestimmungen sind im Vertrag zu definieren.

16. Übertragung

16.1 Die Übertragung von Rechten aus diesem Vertrag ist nur mit schriftlicher Zustimmung von Thales zulässig.

17. Ungültigkeit

17.1 Im Falle der Ungültigkeit dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen, des Vertrages oder Teilen davon, ersetzen die Parteien die unwirksamen Bestimmungen durch wirksame Bestimmungen, die rechtlich und wirtschaftlich den ungültigen Teilen so nahe wie möglich kommen.

18. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

1.1 Diese Einkaufsbedingungen wie auch die jeweiligen Verträge unterstehen Schweizerischem Recht. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980 findet keine Anwendung. Die Parteien anerkennen Zürich, Schweiz als ausschliesslichen Gerichtsstand. Thales behält sich das Recht vor, den Lieferanten nach eigener Wahl auch an dessen Domizil gerichtlich zu belangen.

General Purchasing Conditions for Services // Thales Suisse SA and Thales Simulation & Training AG

1. Exclusive validity

1.1 These General Purchasing Conditions are binding for all purchases of services made by Thales Suisse SA resp. Thales Simulation & Training AG (hereinafter referred to as "Thales" or "Party"). By accepting an order, the supplier of the services (hereinafter referred to as "Supplier" or "Party") acknowledges these General Purchasing Conditions.
1.2 Different or additional conditions and, in particular, the general conditions of sale of Supplier are applicable only if this is expressly agreed upon in writing.

2. Scope of application

2.1 These General Purchasing Conditions apply in particular to the conclusion, content and performance of contracts for consulting services, support and training. The scope and nature of the services to be provided are defined in the applicable individual contract document which may appear in the form of an offer confirmed by Thales, in writing, contract or confirmation of order (hereinafter referred to as "Contract"). In case of conflicts, the Contract has precedence over these General Purchasing Conditions.

3. Orders

3.1 Orders are valid only if they are placed by Thales in writing.
3.2 In cases where the completion is made conditional on confirmation of order, Thales is only bound if such confirmation does not differ in any way from the original order.

4. Fees

4.1 Unless otherwise agreed, quoted fees as specified in the Contract are fixed prices (excl. VAT).
4.2 Increase in prices – for any reason whatsoever – are not permitted.
4.3 The fees include social security contributions and other insurance contributions to cover the risks of sickness, disability and death of the employees of the Supplier. The fees constitute Supplier's complete compensation for performance of the services. Thales is not liable for social benefits or contributions as well as other compensation benefits.
4.4 If agreed upon in the Contract, necessary and adequate travel and other expenses may be charged separately against written evidence.

5. Payment

5.1 Charges are due with the acceptance of the monthly reporting of hours of services provided or after delivery and acceptance of the provided services.
5.2 Invoices are payable within 60 days after receipt. Thales reserves the right to offset against counter claims.

6. Delivery time

6.1 The delivery time of the services shall be determined by the delivery date, as agreed upon in the Contract.
6.2 In case of due dates being exceeded, agreed contractual penalties may be offset with the request for payment.
6.3 If Supplier has reason to assume that the delivery cannot be effected in whole or in part on the agreed date, he is obliged to notify this immediately in writing to Thales with an indication of the reasons and presumed duration of the delay. The statutory consequences of the delay (right of withdrawal, compensation) are not suspended by such notification.
6.4 Supplier may only make reference to lack of necessary documents or supplementary information to be delivered by Thales if he has expressly requested them in writing. The delivery time shall then be suitably extended by mutual agreement.
6.5 If Supplier fails to comply with delivery time, Thales may set him an appropriate, and for Thales economically acceptable, extension by referring to the statutory consequences in case of non-compliance (right of withdrawal, compensation).

7. Rendering of Services

7.1 Supplier shall deploy only carefully selected and appropriately trained staff which holds the authorizations required for rendering of the services. Supplier shall replace staff members who do not have sufficient expertise or otherwise interfere with or endanger performance of the Contract. In such a case Supplier shall in particular take account of Thales' interest in continuity.
7.2 The Parties shall inform each other in writing of the name and function of the staff members deployed to perform the Contract.
7.3 Supplier shall exchange the deployed staff members only upon written consent of Thales. Thales shall refuse consent only on important grounds.
7.4 Supplier shall comply with the company regulations of Thales, in particular the safety provisions and house rules. Thales shall communicate the necessary information in a timely manner. Supplier shall impose these obligations on its staff, subcontractors, sub-suppliers and otherwise engaged third parties.
7.5 The provisions set out in this clause 7 shall also apply to other staff deployed by Supplier for the purpose of Contract performance, in particular to freelance workers.
7.6 Supplier may engage third Parties (e.g. sub-suppliers, sub-contractors) for the rendering of services only with prior written consent of Thales. Supplier shall remain wholly responsible for the rendering of contractual services.
7.7 Thales informs Supplier in a timely manner of all terms of reference necessary to perform the Contract. Any other duties of Thales to participate are agreed exhaustively in the contractual documents.
7.8 Supplier informs Thales regularly of the progress of work and, immediately and in writing, indicates to Thales any facts or circumstances he has noted or that are recognizable to him and which may interfere with or endanger the performance in accordance with the Contract.
7.9 Thales has the right to verify anytime the status of performance of the Contract and to demand information in that regard.

8. Corporate Responsibility

8.1 Supplier shall comply with the industrial safety provisions and the working conditions at the place of performance and shall guarantee the equal treatment of women and men with respect to their salary. The working conditions shall be the collective employment contracts or standard employment contracts, or, if such contracts do not exist, the actual working conditions according to local and professional usage. Suppliers domiciled in a foreign country shall comply with the relevant conditions applicable where the services are rendered abroad, but at least with the core conventions of the international labor organizations.
8.2 Further, Supplier is obliged to refrain from bribery of any kind and from other forms of corruption and to comply with all international human rights.
8.3 If the Supplier dispatches workers from a foreign country to Switzerland to render the service, the applicable Swiss jurisdiction has to be complied with, in particular the provisions of the Swiss act on dispatch of workers of 8 October 8 1999.
8.4 Generally, Supplier guarantees to be compliant with all clauses of the "Thales Integrity and Corporate Responsibility Charter".
8.5 Violations of those principles are considered as breach of contract and entitle Thales to withdraw from the contract immediately. The supplier has to compensate Thales damages caused of this termination of the contract.

9. Warranty

9.1 Supplier warrants that he possesses the required skills and know-how for the supply of the agreed services according to technical state of the art and that he will perform his services faithfully and with diligence and in compliance with any written instructions from Thales and the applicable law.
9.2 Supplier guarantees that he and engaged third parties are in possession of all the rights to render their services under the Contract. In particular, he is entitled to grant Thales the rights to the work results according to the contractually agreed scope.

9.3 In case Supplier's personnel is working in Thales premises, Supplier warrants that his personnel follows all Thales operational regulations and that it will follow respective Thales instructions.

10. Intellectual property rights

10.1 All information, data, writings, inventions or other work products of any kind, in any form whatsoever, both tangible and intangible, developed as a result of, or in connection with Supplier's performance of the services shall be the sole and exclusive property of Thales. Thales shall be the sole owner of all the rights to such work products in any form. Supplier hereby assigns all rights, titles and interests in such work products to Thales free of charge and free of any third party legal claims and rights. Thales acknowledges that the services or part of the services may contain general know-how and pre-existing intellectual proprietary rights of Supplier. All rights in such general know-how and prior intellectual property shall continue to vest in Supplier.
10.2 Thales is entitled to dispose of all work results without restrictions in terms of time, space and substance. The disposal of rights encompasses in particular all rights of present and future usage, publication, sale and modification. Modification encompasses in particular change, further processing and use for the creation of new work products.
10.3 Thales retains all rights to all information concerning Thales products and technical processes and/or services such as designs, drawings, technical documents, software, etc. Supplier acknowledges these rights and shall protect them by all appropriate means and neither make any of such documents available to any third party, either in whole or in part, nor use them for any other purpose than agreed upon, without prior written authorization by Thales.

11. Confidentiality

11.1 While performing his contractual duties the Supplier shall keep confidential all information relating to Thales' business, employees and/or customers/suppliers and all information emanating from the business or trade secrets, including the manufacturing or supply chain process, present or future research, development or business activities of Thales or any of its affiliates or the Thales group, which has been obtained from Thales pursuant to or in connection with the performance of the obligations under these purchasing conditions. However, Supplier shall not disclose any confidential information of Thales to any third party.
11.2 The conditions regarding confidentiality remain valid for a period of 5 years following Contract termination.
11.3 Supplier imposes its duty of confidentiality on its employees, sub-contractors, sub-suppliers and all other third parties mandated to deliver services under this Contract.

12. Information security / Data protection

12.1 Thales is an ISO/IEC 27001-certified company with a high security standard. As a result, the supplier must take all the necessary precautions and appropriate organisational and technical measures to ensure the confidentiality and authenticity of the data. This obligation also applies to sub-contractors and suppliers of the suppliers commissioned by Thales. Data entrusted by Thales must be stored and saved in such a way that it is securely protected against access by unauthorised persons at all times. If supplier deliveries or services also involve software, firmware or data records, the supplier must take the necessary measures to prevent any weaknesses, malicious codes and security incidents in the deliveries or services as far as possible. The supplier undertakes to inform Thales immediately in writing of any occurring and/or suspected security incidents, insofar as the security of Thales' data or of data supplied to Thales is affected or presumed to be affected. To this end, Thales is entitled to verify compliance with these provisions, or have this verified, in the form of an audit as required and with advance notice. All data provided by Thales for order completion must be securely deleted or handed over to Thales after the end of the contractual relationship.
12.2 Supplier shall comply with (a) the European Regulation 2016/679 relating to the processing of personal data as of its date of application and (b) any regulation relating to the processing of personal data applicable during the term of this order (altogether, "Applicable Data Protection Legislation"). Supplier further commits in particular to refrain from transferring personal data with third parties located out of the European Economic Area without having first obtained Thales' consent; and delete all personal data after they are no longer necessary for the purpose of this order or upon request of Thales.
12.3 The Supplier acknowledges that security is a fundamental concern for Thales and that compliance with Thales's security requirements is an essential and determining condition of the Order. This also includes conditions from Thales customers for handling sensitive information. The Supplier shall comply with the security obligations described on the Thales website: <https://www.thalesgroup.com/de/countries/europe/thales-schweiz#dokumente-7031>

13. Export control

13.1 Both parties agree that the export of documents, IT supplies and know-how might be subject to export control regulations. Both parties adhere to the respective regulations and laws. Supplier informs Thales actively which supplies are subject to export or re-export conditions. Supplier will adequately support Thales in order to receive the necessary export license.
13.2 If an export control license is not granted to Thales due to a reason Supplier is responsible for, Thales is entitled to withdraw from the Contract, with immediate effect. Supplier is reliable for all damages resulting from such termination.

14. Insurance

14.1 The Supplier guarantees to be covered by liability insurance for caused damages during the performance of the contract, in particular for damages having taken place in Switzerland. The insurance coverage has to be at least as high as the value of the contract and has to be confirmed explicitly in the offer of the Supplier.

15. Contract duration

15.1 Contract start date, end date and the termination conditions have to be defined in the Contract.

16. Assignment

16.1 The assignment of rights under the Contract is only permissible upon written approval of Thales.

17. Invalidity

17.1 In case of invalidity of these General Purchasing Conditions, the Contract or parts thereof the Parties shall replace the invalid part or parts by new ones having a legal and economic effect as close as possible to the invalid ones(s).
17.2 In case of contradiction, the original German version shall prevail.

18. Applicable law and jurisdiction

18.1 These General Purchasing Conditions as well as the individual Contracts shall be governed by Swiss substantive law. The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods dated 11th April 1980 shall not apply. The Parties agree on Zurich, Switzerland as the sole place of jurisdiction. Thales reserves the right, at its own choice, to take action against Supplier also at his domicile.